

PROTOKOLL

zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl des Kreis- Kinder- und Jugendring Märkisch-Oderland e.V.



Termin:	18. März 2009	17.00 – 20.45 Uhr
Ort:	Jugendsozialverbund, Garzauer Chaussee 1 in 15344 Strausberg	
Anwesende:	lt. Liste (16 Delegierte aus 11 Mitgliedsorganisationen)	
	Eine schriftliche Bestätigung der Legitimation der anwesenden Delegierten entsprechend § 8 Abs. 1 der Satzung lag vor.	

Jürgen Brauns (Vorsitzender) begrüßt die Anwesenden und bedankt sich beim Gastgeber für die Ausgestaltung der Räumlichkeiten. Er bittet den Jugendsozialverbund, Genesungswünsche und Dank für die geleistete Arbeit an Günther Bleck auszurichten. Er übergibt die Moderation an Kerstin Niebsch.

TOP 1

Feststellung des ordnungsgemäßen Einladungs und der Beschlussfähigkeit

Kerstin Niebsch begrüßt ebenfalls die Anwesenden und stellt fest, dass diese Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vorstands satzungsgemäß einberufen wurde. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung am 27.02.2009 und dem Entwurf der Satzungsänderung an die Mitgliedsorganisationen versandt. Die Mitgliederversammlung ist zu diesem Zeitpunkt mit 14 Delegierten beschlussfähig.

TOP 2

Beschluss über Tagesordnung

Der Kinderring Neuhardenberg e.V. stellt den Antrag unter Tagesordnungspunkt 11 einen Punkt Sonstiges aufzunehmen.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Ergänzung.

Die Mitgliederversammlung beschließt die vorliegende Tagesordnung mit der Ergänzung.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen keine Enthaltungen

TOP 3

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. November 2008

Das Protokoll wurde allen als Anhang mit der Einladung geschickt. Ebenso liegt es auf dieser Mitgliederversammlung aus. Es gibt keine Änderungen, Fragen oder Ergänzungen. Das Protokoll ist somit bestätigt.

TOP 4

Diskussion zur Satzungsänderung mit Abstimmung

Herr Hiller und Herr Becker sind ab 17.30 Uhr anwesend und damit sind 16 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

Die Delegierten erhielten mit der Einladung den Entwurf der Satzungsänderung. Die Delegierten diskutieren diesen Entwurf und stellten folgende Anträge über die mit Handzeichen abgestimmt wurde.

Antrag 1:

Alt:

§ 8 Mitgliederversammlung

(8) Die Vorstandsmitglieder werden *von den* stimmberechtigten Delegierten in geheimer Wahl mit einfacher Mehrheit für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich. Sie bleiben im Amt, bis ein neuer Vorstand gewählt ist. *Der Vorsitzende und der Stellvertreter dürfen nicht derselben Organisation angehören, welche im KKJR vertreten ist.*

Neu:

§ 8 Mitgliederversammlung

(8) Die Vorstandsmitglieder werden auf Vorschlag der stimmberechtigten Delegierten in geheimer Wahl mit einfacher Mehrheit für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich. Sie bleiben im Amt, bis ein neuer Vorstand gewählt ist. Vorstandsmitglieder dürfen nicht der gleichen Organisation angehören.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Die erforderliche 2/3 Mehrheit zur Änderung der Satzung wurde damit erreicht.

Antrag 2:

Alt:

§ 9 Vorstand

(5) *Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und seine Stellvertreter. Sie sind jeweils allein vertretungsberechtigt.*

Neu:

§ 9 Vorstand

(5) Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch je zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam vertreten.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Die erforderliche 2/3 Mehrheit zur Änderung der Satzung wurde damit erreicht.

Antrag 3:

Alt:

§ 9 Vorstand

(8) Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes haben die übrigen Vorstandsmitglieder das Recht *einen Ersatzmann* bis zur nächsten Mitgliederversammlung zu bestellen.

Neu:

§ 9 Vorstand

(8) Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes haben die übrigen Vorstandsmitglieder das Recht eine Ersatzperson bis zur nächsten Mitgliederversammlung zu bestellen. Diese Mitgliederversammlung ist durch den Vorstand innerhalb von drei Monaten einzuberufen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Die erforderliche 2/3 Mehrheit zur Änderung der Satzung wurde damit erreicht.

TOP 5

Entgegennahme und Diskussion des Rechenschaftsberichtes

Jürgen Brauns verliest den Rechenschaftsbericht, welcher allen Delegierten schriftlich vorliegt. Anschließend erfolgt eine kurze Diskussion darüber.

Jens Lawrenz, Kindervereinigung Seelow, bedankt sich für die gute Arbeit des Vorstandes. Besonders hervorzuheben ist, dass es dem Vorstand gelungen ist, feste Arbeitsplätze für die Mitarbeiter/innen im Servicebüro zu schaffen. Weiterhin schätzt Herr Lawrenz die Arbeit des Servicebüros sehr und wünscht sich weiter so eine gute Zusammenarbeit.

Malte Patriok, SPI, schließt sich den Aussagen von Jens Lawrenz an.

Mandy Diede, Kinderring Neuhardenberg, schätzt ebenfalls die Arbeit des Servicebüros, nennt hier z.B. die gute Zusammenarbeit zum Lokalen Aktionsplan in MOL und die sehr gute Internetseite.

TOP 6

Finanzbericht und Bericht der Kassenprüfung für das Jahr 2008 mit anschließender Diskussion zu den Berichten

Monika Märten verliest im Auftrag des Vorstandes den Finanzbericht 2007 und 2008. Beide Berichte liegen den Delegierten vor. Kerstin Niebsch verliest im Auftrag der Kassenprüfer/innen den Kassenprüfbericht vom 16.03.2009. Darin empfehlen die Kassenprüfer/innen die Entlastung des Vorstandes für 2007 und 2008.

Folgende Nachfragen gab es zum Finanzbericht:

Karsten Hiller, SPI, wünscht eine Erläuterung der Ausgabenpositionen „Aktion Mensch“ und zur Position „Sonstige Ausgaben“ und „Sonstige Einnahmen“. Dazu wird ein Termin mit dem Servicebüro vereinbart, um Belege einzusehen.

Thomas Heinze, DRK Seelow, stellt fest, dass das Spendenkonto nicht im Finanzbericht ausgewiesen ist. Diese Ergänzung erfolgt bei kommenden den Berichten.

Bastian Hölscher, Kinderring Neuhardenberg, weist darauf hin, dass die Kassenprüfung jährlich zu erfolgen hat.

TOP 7

Entlastung des Vorstandes

Dem alten Vorstand wird für seine Arbeit gedankt. Über die Entlastung wird mit Handzeichen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis zum Rechenschaftsbericht

14 Ja-Stimmen	keine Nein-Stimmen	2 Enthaltungen
---------------	--------------------	----------------

Abstimmungsergebnis zu den Finanzberichten 2007 und 2008

12 Ja-Stimmen	keine Nein-Stimmen	4 Enthaltungen
---------------	--------------------	----------------

Alle Kandidaten sind mit ihrer Kandidatur einverstanden. Cornelia Schumann und Frank Schütte sind nicht anwesend, haben sich aber bereit erklärt als Kassenprüfer/in weiter tätig zu sein.

Entsprechend der Wahlordnung erfolgt die Wahl des Vorstandes geheim. Entsprechend der Begrenzung der Anzahl der Mitglieder des Vorstandes erhält jede/r Delegierte bis zu sechs Stimmen.

Abstimmungsergebnis der einzelnen Kandidaten/innen:

Malte Patriok	15 Ja-Stimmen
Jochen Müller	13 Ja Stimmen
Monika Märten	10 Ja Stimmen
Jürgen Brauns	10 Ja Stimmen
Michael Dembowski	9 Ja Stimmen
Bastian Hölscher	6 Ja Stimmen

Malte Patriok, Jochen Müller, Monika Märten, Jürgen Brauns und Michael Dembowski haben die erforderliche einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen erreicht. Bastian Hölscher hat die einfache Mehrheit nicht erreicht.

Somit sind in den neuen Vorstand gewählt:

Malte Patriok
Parkstraße 24A
15344 Strausberg

Jochen Müller
Klutstraße 10
12587 Berlin

Monika Märten
Gutshof
15306 Seelow OT Gusow

Jürgen Brauns
Hauptstraße 37
15377 Buckow

Michael Dembowski
Wriezener Str. 40
15324 Letschin

Alle gewählten Kandidaten/innen erklären sich mit der Wahl einverstanden.

T O P 10

Schlusswort des/der neuen Vorstandvorsitzenden

Der neue Vorstand konstituiert sich auf seiner ersten Vorstandssitzung am 23.04.2009. Dort wird entsprechend der Wahlordnung aus den Reihen der gewählten Vorstandsmitglieder der/die Vorsitzende und seine/ihre Stellvertreter/innen gewählt.

TOP 11

Sonstiges

Thomas Heinze bittet zur nächsten Mitgliederversammlung die Unterlagen vollständig zu zusenden. Finanzbericht und Kassenprüfbericht können dann entsprechend vorher gelesen werden.

Mandy Diede hat den Vorschlag unter dem Dach des KKJR MOL e.V., ähnlich wie beim NTI eine „MitBringParty“ zu initiieren. Diese könnte in regelmäßigen Abständen bei jeweils einem anderen Träger stattfinden. Verantwortlich für die Organisation sind Mandy Diede und Gert Becker. Das Servicebüro übernimmt die Verteilung der Einladung und Informationen über seinen Verteiler. Die „MitBringParty“ findet am 30.06.2009 ab 17.00 Uhr auf der Falkenburg in Falkenhagen statt.

Seelow, den 19.03.2009

Kerstin Niebsch
Versammlungsleiterin

Kerstin Dickhoff
Protokollführerin